## THEOLOGISCHE FOLGEN

- Folge: Allversöhnung
- Behauptung: Es führe dazu, dass sich Menschen bekehren.
  - Nicht auszuschließen, jedoch waren solche Menschen nicht im Paradies.
  - Folglich müsste man sich nicht bekehren, um in den Himmel zu kommen.

Nachdem nun Gott die Zeiten der Unwissenheit übersehen hat, gebietet Er jetzt den Menschen, dass sie alle überall Buße tun sollen, weil er einen Tag festgesetzt hat, an dem Er den Erdkreis richten wird in Gerechtigkeit durch einen Mann, den Er dazu bestimmt hat, und Er hat allen den Beweis davon gegeben, indem Er ihn aus den Toten auferweckt hat.

APOSTELGESCHICHTE 17,30.31

Hütet euch, dass euer Herz nicht verführt werde und ihr abweicht und anderen Göttern dient und euch vor ihnen niederbeugt, und der Zorn des Herrn gegen euch entbrennt und er den Himmel verschließt, [...]

5. MOSE 11,16

Und Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Gebt acht, dass euch niemand verführe! [...] Denn es werden falsche Christi und falsche Propheten aufstehen und werden große Zeichen und Wunder tun, um so, wenn möglich, auch die Auserwählten zu verführen.

MATTHÄUS 24,4.24

Gebt acht, dass euch niemand verführe!

MARKUS 13,6

[Denn] solche dienen nicht unserem Herrn Christus, sondern ihrem eigenen Bauch, und durch süße Worte und schöne Reden verführen sie die Herzen der Arglosen.

RÖMER 16,18

Ich fürchte aber, dass etwa, wie die Schlange Eva durch ihre List verführte, so euer Sinn verdorben und abgewandt werde von der Einfalt gegenüber dem Christus.

2. KORINTHER 11,3

Denn so hat Gott die Welt geliebt, dass Er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an Ihn glaubt, nicht verloren gehe, sondern ewiges Leben habe. Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit Er die Welt richte, sondern damit die Welt durch Ihn errettet werde. Wer an Ihn glaubt, wird nicht gerichtet; wer aber nicht glaubt, ist schon gerichtet, weil er nicht geglaubt hat an den Namen des eingeborenen Sohnes Gottes.

JOHANNES 3,16-18

Und der Teufel, der sie verführte, wurde in den Feuer- und Schwefelsee geworfen, wo sowohl das Tier ist als auch der falsche Prophet; und sie werden Tag und Nacht gepeinigt werden von Ewigkeit zu Ewigkeit.

OFFENBARUNG 20,10

Deshalb, wie der Heilige Geist spricht: "Heute, wenn ihr seine Stimme hört, verhärtet eure Herzen nicht.

HEBRÄER 3,7

Ebenso ist es den Menschen gesetzt, einmal zu sterben, danach aber das Gericht.

HEBRÄER 9,27